



Friss oder stirb!

Von vollen Tellern und leeren Mägen –
15. Rothenfelser Jugendtagung



Alle tun es. Normalerweise mehrmals täglich. Wer es nicht tut, hat nicht mehr lang zu leben: Essen ist die wohl wichtigste Tätigkeit der Welt. Gleichzeitig ist Nahrungsaufnahme ja schon längst nicht mehr der einzige Zweck, wenn wir uns an den Tisch setzen. Essen ist Ritual, Kultur, Genuss (für manche auch eine Qual). Doch was genießen wir da eigentlich ...?



SO 31.07. bis
SO 07.08.2011

Sägemehl landet als „natürliches“ Erdbeeraroma im Joghurt. Zuckerwasser wird als Fitness-Getränk verkauft. Wer hat eigentlich noch den Durchblick, womit wir abgespeist werden? Irgendwie sind wir ja für gesund, bio und fair, aber in der Mensa kann man sich's halt nicht aussuchen, und für mehr als Tiefkühlpizza ist oft einfach keine Zeit. Auf der Jugendtagung werden wir einen Biobauernhof und eine Schlachtereie besuchen, um zu gucken, wo unser Essen so her kommt. Und wir laden jemanden ein, der alle Tricksereien der Lebensmittelindustrie kennt.

Und was isst man eigentlich anderswo? Mittlerweile sind weltweit mehr Menschen übergewichtig als unterernährt. Während auf der einen Seite der Erdkugel Milliardengewinne mit Diät-Produkten verdient werden, stirbt auf der anderen Seite der Welt alle 3 Sekunden jemand an den Folgen des Hungers. Aufgewachsen mit dem mahnenden Spruch „Denk an die armen Kinder in Afrika!“, haben wir uns an die Perversion des Welthungers schon längst gewöhnt. Dass die Rosen aus Kenia, die wir an Muttertag verschenken, den einheimischen Masai das Wasser weggetrunken haben – darüber schauen wir hinweg. Wer kann schon alles richtig machen? Auf der Jugendtagung wollen wir uns diese Zusammenhänge genauer ansehen.

Natürlich nähern wir uns dem Thema nicht nur mit Kopf und Herz, sondern auch mit dem Magen. Kriegen wir das perfekte ökologisch und ethisch korrekte, gesunde und vor allem leckere Dinner hin? Und wie schmeckt das Essen eigentlich, wenn man mit den Fingern isst?

Sozialförderung: Wer aus finanziellen Gründen nicht an der Tagung teilnehmen kann, hat die Möglichkeit, über die Burg einen individuellen Zuschuss beim DVV zu beantragen. Wendet Euch bitte direkt an Achim Budde (achim.budde@burg-rothenfels.de)!

Tagungsbeitrag

(Unterbringung in Mehrbettzimmern der Jugendherberge):

€ 190,- für Nicht-Verdiener

€ 230,- für Verdiener

Wer sich bis zum 15. Juni 2011 anmeldet, erhält einen Frühbuche-Rabatt von € 20,-.



Die Rothenfelser Jugendtagung ist mittlerweile Legende. Organisiert ausschließlich von jungen Leuten, ist die einzigartige Mischung aus Inhalt, Atmosphäre und Spaß für viele Jugendliche und junge Erwachsene zum festen Bestandteil ihres Sommers geworden. Neben unserer thematischen Arbeit werden wir viel Gelegenheit haben uns auszutoben, kreativ zu sein oder einfach nur zu chillen: Am Lagerfeuer, auf der Wiese, im Chor; beim Fußball, im Main schwimmen, Grillen, oder Improtheater; im Jazz-AK, beim Wandern, Tanzen, Abendgebet, nächtelangen Gesprächen und natürlich beim Essen. Außer vielleicht beim Frühstück, da bleiben die meisten lieber mit leeren Mägen im Bett.



Team:

*Dominic Fritz, Julian Honermann,
Julian Renninger, Ruth Schwarzenböck,
Veronika Schwarzenböck, Regina Werbick*

Tagungsnummer: 127

Beginn: Sonntag, 31.07.2011, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen
Anmeldung und Zimmervergabe ab 17:00 Uhr

Ende: Sonntag, 07.08.2011, um 12:15 Uhr mit dem Mittagessen

Bitte bei der Anmeldung angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Alter bzw. Geburtsdatum aller Angemeldeten
- ▶ Vegetarische/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?